



Newsletter der  
Freunde und Förderer der DPSG  
Dezember 2015

## Ein Kirchenjahr verklingt ...

*Die Monate November und Dezember sind Ausklang und Übergang, Rückblick und Ausblick, Einstimmen in das Totengedenken und Aufbruch auf den zu, der uns adventlich entgegenkommt. Das Ende des Kirchenjahres ist ein Pilgern durch die Zeit ins Offene, dem Haus des barmherzigen Vaters entgegen. Existentiell gehen uns die letzten Tage des Kirchenjahres nicht so nahe wie der Jahreswechsel im bürgerlichen Jahr. Liturgisch wechselt die Farbe ins Violett. Der Wechsel zur Adventszeit sagt: Nichts ist abgeschlossen; erwartungsvoll werden wir in dieser »Endzeit« eingestimmt auf den Kommenden, den Adventus Domini. »Denn in Ihr (= der Zeit) war jede Sekunde die kleine Pforte, durch die der Messias treten konnte«, sagt der jüdische Philosoph Walter Benjamin.*

PETER BLEESER

## Jahrestreffen 2016 auf der Ebernburg

Vorstand und Beirat der Freunde und Förderer haben damit begonnen, das Jahrestreffen 2016 vorzubereiten. Dort, wo die Bistumsgrenzen von Tier, Mainz und Speyer aufeinander treffen, thront majestätisch die Ebernburg über dem Nahetal. Sie



ist heute eine evangelische Bildungsstätte und gehört zur Gemeinde Bad Münster am Stein – Ebernburg. Das Jahrestreffen findet vom 26. Mai (Fronleichnam) bis Sonntag 29. Mai 2016 in der historischen Burg statt. Wichtige Programmpunkte sind die Mitgliederversammlung mit Rechen-

schaftsbericht des Vorstandes und Neuwahlen (Vorstand, Beirat, Kassenprüfer), ein interessantes Studententhema und eine abwechslungsreiche Exkursion. Vorstand und Beirat der Freunde und Förderer treffen sich am 2. Advent zu einer Klau-

surtagung auf der Ebernburg, um den genauen Ablauf und den inhaltlichen Schwerpunkt festzulegen. Die Einladungen mit detaillierten Angaben zu Programm und Ort werden wieder in der zweiten Januarhälfte 2016 an alle Mitglieder per Post verschickt.

## UNSERE KORPORATIVEN MITGLIEDER

### Stammes- und Diözesan-F+F trafen sich in Wetzlar.

Vorstände von korporativen Mitgliedsgruppen, also Freunde und Förderer der DPSG auf Diözesan- Landes- und Stammesebene trafen sich zu einem ersten gemeinsamen Wochenende im Oktober.

Eingeladen hatten die Freunde und Förderer der DPSG Stamm Wetzlar-Dom auf Initiative des Beiratsmitglie-

des Peter Kurtscheid. Getagt wurde gleich neben dem Dom und die Teilnehmer wurden von Mitgliedern des Förderkreises hervorragend bewirtet.

Moderiert durch den Vorstand der Freunde und Förderer auf Bundesebene berieten die F+F-Vertreter in angenehmer Atmosphäre über ihre Situation und entdeckten viele Gemeinsamkeiten. Auch das Verhältnis zum F+F-Bundesverband wurde intensiv besprochen. Dabei waren Fragen der Kommunikation untereinander und die bestmögliche Verbreitung der Mitgliederzeitschrift »notiert« im Mittelpunkt des Interesses.

Zuvor hatte der Bundesverband in einer Fragebogenaktion die aktuelle Situation der F+F-Gruppen vor Ort abgefragt, zwanzig ausgefüllte Fragebögen kamen zurück, das entspricht einer hohen Antwortquote von 70%. Die Teilnehmer des Treffens konnten sich die aufbereiteten Antworten ansehen und in die Gespräche einbeziehen.

Der Wunsch nach einem solchen Treffen in jährlichem Rhythmus wurde laut.

Das Netzwerk der Freunde und Förderer der DPSG wird größer und enger geknüpft!



## Treffpunkt Westernohe für 2017 geplant

In der letzten Sitzung von Vorstand und Beirat im September wurde in Abstimmung mit dem Bundesvorstand der DPSG beschlossen, im Bundeszentrum in Westernohe wieder einen Treffpunkt anzubieten. Aus Anlass von 110 Jahren Pfadfinden laden die Freunde und Förderer der DPSG auf Bundesebene und die Bundesleitung der DPSG alle aktiven und ehemaligen Pfadfinderinnen und Pfadfinder am 9. 9. 2017 nach Westernohe ein. Es soll wieder ein Tag der Begegnung der Generationen und des Gedan-



ken austausches sein. Es wurden erste Ideen zur Programmgestaltung entwickelt und mit Georg Jansen (Aachen) ein Mitorganisator gefunden, der früher im Bundesamt und bei BDKJ in Verantwortung war und über vielfältige Erfahrungen mit der Durchführung von Veranstaltungen im Bundeszentrum verfügt.

**Save the date: 9. September 2017 in Westernohe.** Weitere Informationen und wichtige Hinweise folgen in »notiert« und im Internet.

### AUS DER DPSG

## Neuer DPSG-Bundeskurat ist im Amt.

Seit 1. September ist Philipp Pulger, der von der Bundesversammlung gewählte Bundeskurat, im Amt. Nach langer Vakanz und intensiven Gesprächen mit der deutschen Bischofskonfe-



renz ist der DPSG-Vorstand nunmehr wieder vollzählig, die Aufgaben kön-

nen wieder auf drei Schulterpaare verteilt werden.

Erstmals in der Geschichte der Bundes-DPSG ist der Bundeskurat kein Priester. solche Situation ist allerdings in Diözesanverbänden, Bezirken und Stämmen seit vielen Jahren anzutreffen, da die Zahl der geweihten Kandidaten deutlich zurückgegangen ist.

Wir wünschen Philipp viel Erfolg in seinem Amt!

**Impressum:** Informationen ist ein Newsletter des Vorstandes der Freunde und Förderer der Deutschen Pfadfinderschaft Sankt Georg (DPSG) e.V. – Bundesverband – Geschäftsstelle: Martinstraße 2, 41472 Neuss (Holzheim), Tel. (02131) 46 99-56, Fax (0 21 31) 46 99-57. E-Mail: [news@fuf-dpsg.de](mailto:news@fuf-dpsg.de). Homepage: [www.fuf-dpsg.de](http://www.fuf-dpsg.de). Redaktion: Robert Seifert, Gunhild Pfeiffer (v.i.S.d.P.). Layout: Dieter Kluth. Informationen erscheint nur als E-Mail-Anhang. Der Newsletter ist über unsere Homepage kostenlos zu abonnieren.

